

Pressemitteilung

Evangelische Bank rückt nachhaltiges Wirtschaften in Kirche, Sozial- und Gesundheitsbranche in den Blickpunkt

Kassel/Berlin, 18. August 2022: Die Evangelische Bank (EB) rückt die Frage, wie nachhaltiges Wirtschaften in Kirche, Gesundheits- und Sozialbranche in Zukunft aussehen kann, in den Blickpunkt: Am 12. und 13. September 2022 hat die EB namhafte Wissenschaftler:innen, Politiker:innen, Praktiker:innen und Visionär:innen zum „LebensWert-Treff“ nach Berlin eingeladen, um für ihre Kund:innen in den genannten Branchen praxistaugliche Lösungswege zu diskutieren. Erwartet werden mehr als 100 Entscheider:innen aus ganz Deutschland.

Was bedeutet die Einführung der EU-Taxonomie für die Gesundheits- und Sozialbranche? Wie kann mehr Nachhaltigkeit in diesen beiden gesellschaftlich hoch relevanten Geschäftszweigen finanziert werden? Und wie notwendig ist die Einführung einer sozialen Taxonomie? – So lauten einige der zentralen Fragen, die beim „LebensWert-Treff“ der EB in Berlin beantwortet werden sollen. „Denn nicht nur wir als nachhaltig führende Spezialbank für Kunden aus Kirche, Diakonie, Gesundheits- und Sozialwirtschaft, sondern vor allem auch unsere Kund:innen haben ein fundamentales Interesse daran, zu erfahren, wie das gemeinsame Ziel einer nachhaltig lebenswerten Gesellschaft politisch und regulatorisch unterstützt werden kann“, sagt Thomas Katzenmayer, Vorsitzender des Vorstands der Evangelischen Bank.

Dank des starken EB-Netzwerks ist es gelungen, für den „LebensWert-Treff“ einige der renommiertesten Expert:innen und Redner:innen aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft zum Thema Nachhaltigkeit zu gewinnen. Dazu zählen unter anderem **Prof. Marcel Fratzscher**, Präsident des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung, **Prof. Dr. Edgar Franke**, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Gesundheit, der Mediziner und Ökonom **Prof. Dr. Dr. Stefan Brunnhuber**, Mitglied des Club of Rome und Ärztlicher Direktor der Diakonie Kliniken in Sachsen, **Prof. Dr. Jutta Allmendinger**, Präsidentin des Wissenschaftszentrums Berlin für Sozialforschung, **Antje Schneeweiß**, Leiterin der Arbeitsgruppe Soziales der EU Platform on Sustainable Finance, und viele weitere Expert:innen. Der Schauspieler, Umweltaktivist und Bestseller-Autor **Hannes Jaenicke** wird inspirierender Redner und Gesprächspartner einer exklusiven Abendveranstaltung am 12. September 2022 sein.

Diskussionsforum für Kund:innen und institutionelle Anleger:innen

„Mit dem ‚LebensWert-Treff‘ haben wir für unsere Kund:innen sowie institutionelle Anleger:innen ein Forum geschaffen, in dem wir nachhaltiges Wirtschaften für Kirche, Sozial- und Gesundheitsbranche beleuchten, aus unterschiedlichen Perspektiven betrachten und Rückschlüsse für die Praxis ziehen“, sagt Thomas Katzenmayer. Und er ist davon überzeugt: „Nachhaltiges Wirtschaften ist eine Aufgabe, die nur selten allein gelingt: Es braucht gemeinsames Anpacken und Gestalten für eine nachhaltig lebenswerte Gesellschaft, in der ökonomische, ökologische und soziale Ziele im Einklang stehen.“

Der „LebensWert-Treff“ der Evangelischen Bank beginnt am 12. September um 14:00 Uhr und endet am 13. September um 14:00 Uhr. Die Veranstaltung richtet sich exklusiv an geladene Gäste aus Kirche, Gesundheits- und Sozialwirtschaft.

Hinweis

Weitere Informationen zum LebensWert-Treff unter <https://www.eb.de/lebenswerttreff>

Für eine nachhaltig lebenswerte Gesellschaft

Die Evangelische Bank ist ein werteorientierter Finanzpartner mit christlichen Wurzeln. Sie gestaltet gemeinsam mit ihren Kunden in Kirche und Diakonie sowie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft eine nachhaltig lebenswerte Gesellschaft. Um das zu erreichen, setzt die Bank auf ihr exzellentes Branchen-Know-how und bietet umfassende Finanzlösungen für den kirchlich-diakonischen und sozialen Bereich. Mit



einer Bilanzsumme von 8,38 Mrd. Euro gehört die Evangelische Bank zu den größten Kirchenbanken und Genossenschaftsinstituten in Deutschland.

Im Kerngeschäft finanziert die Evangelische Bank Projekte aus den Bereichen Gesundheit, Altenpflege, Jugend- und Behindertenhilfe, Bildung, bezahlbarer Wohnraum sowie privater Wohnbau und investiert in Vorhaben, Unternehmen und Institutionen, die für eine nachhaltig lebenswerte Gesellschaft einen positiven Beitrag leisten.

Die Evangelische Bank richtet ihr unternehmerisches Handeln nach den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals – SDGs) und nach den anspruchsvollen EMAS^{plus}-Kriterien aus.

Ihr Ansprechpartner:

Andreas Köster
Evangelische Bank eG
Kommunikation und Marketing
Ständeplatz 19, 34117 Kassel
Tel. 0561 7887-1322
E-Mail: andreas.koester@eb.de

www.eb.de